

# „Wir, die Lebenden“ wird in der Nikolaikirche uraufgeführt

ROSTOCK – Am 8. Mai 2025 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Aus diesem Anlass wird in der Rostocker Nikolaikirche das Oratorium „Wir, die Lebenden“ uraufgeführt. Das teilte die Universität Rostock jetzt mit. Das Werk ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Institut für Text und Kultur der Universität, dem Kempowski-Archiv Rostock, der St.-Johannis-Kantorei und dem Volkstheater Rostock.

Das Oratorium, das vier Sprechtexte und fünf Chorgesänge umfasst, wurde von Karl Scharnweber komponiert. Die Chorgesänge werden vom Rostocker Motettenchor unter der Leitung

von Kirchenmusikdirektor Markus Johannes Langer dargeboten. Der Text stammt von Eckart Reinmuth und basiert auf Zeitzeugentexten über das Ende des Kriegs, die Walter Kempowski für sein Dokumentarwerk „Echolot“ gesammelt hat. Die Schauspieler Sandra-Uma Schmitz, Bernd Färber und Ulli K. Müller werden die Sprechtexte lesen.

Die Uraufführung des Oratoriums findet am 8. Mai 2025 um 20 Uhr in der Nikolaikirche statt. Karten sind zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) im Vorverkauf über das Printzentrum und [mvticket.de](https://mvticket.de) sowie an der Abendkasse erhältlich. (hoff)



Die Nikolaikirche in Rostock